

LU/OW/NW JUGEND-NATIONALTURNTAG

Hohes Niveau in allen fünf Nachwuchskategorien

Eschenbach LU | 154 Jugendnationalturner aus der ganzen Schweiz präsentierten sich in guter Verfassung. In der obersten Altersstufe, der Leistungsklasse 2, siegte Ueli Röllli vom organisierenden ESV Eschenbach.

VON ESTHER PETER

Die jungen Athleten sind parat; dies bewiesen sie am 32. Luzerner, Ob- und Nidwaldner Jugend-Nationalturntag in Eschenbach. 9 Vereine teilten sich die 15 Podestplätze in fünf verschiedenen Kategorien auf. Über je drei Podestplätze freuten sich Eschenbach und Kerns.

Drei Luzerner Siege

Klein, aber fein war die Beteiligung in der Leistungsklasse 2. Nach den Vornoten führten die einheimischen Josef Schnider und Ueli Röllli. Schliesslich beanspruchte Röllli den Kategoriensieg mit vier Siegen in den Zweikämpfen klar für sich.

In der Leistungsklasse 1 dominierte der STV Luzern. Moritz



Alle Kategoriensieger: (von links) Livio Burri (J2), Jonas von Ah (JP), Moritz Köllnberger (L1), Silvan von Ah (J1) und Ueli Röllli (L2).

Köllnberger legte mit dem Punkte-maximum in den Vornoten vor und siegte nach einem Schlussgangerfolg über Vereinskollege Amon Achermann.

Die Jugendklasse war mit 43 Startenden am stärksten besetzt. Am Ende setzte sich der Grosswanger

Livio Burri mit zwei Zehntelpunkte vor OK-Präsidentensohn Kimo Anderhub durch. Drei Zehntelpunkte entschieden in der Jugendklasse 1 für den Kernsers Silvan von Ah. Der neunjährige Kernser Jonas von Ah realisierte in der Piccoloklasse das Maximum von 50 Punkten.

AUSZUG AUS DER RANGLISTE

Leistungsklasse 2 (7 Teilnehmende)

1. Ueli Röllli (Eschenbach LU) 79,3
2. Josef Schnider (Eschenbach LU) 76,2
3. Yanick Siegenthaler (Märstetten) 74,5

Leistungsklasse 1 (30 Teilnehmende)

1. Moritz Köllnberger (Luzern) 68,6
2. Amon Achermann (Luzern) 67,8
3. Severin Epp (Bürglen UR) 67,4
4. Silas Bienz (Grosswangen) 67,3
5. Julian Hegglin (Eschenbach LU) 67,2

Jugendklasse 2 (43 Teilnehmende)

1. Livio Burri (Grosswangen) 59,3
2. Kimo Anderhub (Eschenbach LU) 59,1
3. Remo Huber (Tuggen) 58,7
4. Noe Huwyler (Bürglen UR) 58,0
5. Kilian Keiser (Luzern) 57,7

Jugendklasse 1 (37 Teilnehmende)

1. Silvan von Ah (Kerns) 49,6
2. Tim Koller (Fricktal) 49,3
3. Liam Huwyler (Bürglen UR) 48,8
4. Nico Pfeiffer (Bilten) 48,7
5. Nik Ettlin (Kerns) 48,4

Jugendkl. Piccolo (37 Teilnehmende)

1. Jonas von Ah (Kerns) 50,0
2. Siljan Durrer (Kerns) 49,3
3. Nick Wirth (Roggliwil) 49,2
4. Miro Bösch (Grosswangen) 48,1

69. AARGAUER NATIONALTURNTAG, 8. JULI 2023

Kann Matthias Herger Jeremy Vollenweider stoppen?

Unterkulm | Der 69. Aargauer Nationalturntag steht ganz im Zeichen von Saisondominator Jeremy Vollenweider. Sollte aber Matthias Herger antreten, könnte sich am 8. Juli ein spannendes Duell ergeben.

Der eidgenössische Kranzschwinger Matthias Herger gab am Innerschweizerischen nach längerer Knieverletzung ein überraschend starkes Comeback. Weil der Urner aber im Nationalturnen einen Trainingsrückstand aufweist, wird er sich kurzfristig entscheiden, ob er den eingeplanten Aargauer Nationalturntag in Unterkulm tatsächlich bestreitet.

Schmerzliche Aargauer Absenz

Ursprünglich hatte sich der letztjährige Sieger des Aargauer Kantonalen, Roman Zurfluh, als stärkster Herausforderer für den grossen Favoriten Jeremy Vollenweider abgezeichnet, doch der Freiamter Ringer und Innerschweizer Kranzschwin-



Lebendpreis «Luchsi» bei der Taufe durch Coop-Vertreterin Carole Husi, rechts Züchter Christian Aeschlimann, in der Mitte OK-Präsident Wolfgang Rytz.

ger leidet an einer schmerzhaften Rippenverletzung, die ihn zu einer mehrwöchigen Pause zwingt.

Joel Meier immer stärker

Der gastgebende Aargauer Verband hofft nun auf Joel Meier. Der starke

Freiamter Ringer zeigte in Benken (vergleiche Seite 43) mit der Schlussgangqualifikation eine starke Leistung. Angemeldet haben sich 17 A-Turner.

32 Jahre nach der Austragung der Schweizer Meisterschaft in Unter-

kulm erlebt der Bezirkshauptort im Wynental ein Comeback der Nationalturnfamilie. Unter der organisatorischen Leitung von Wolfgang Rytz ist ein kleines engagiertes OK seit gut einem Jahr mit der Festvorbereitung beschäftigt.

Prächtiger Gabentempel

Dank des grossen Einsatzes von Sponsoringchef Martin Widmer erwartet die 140 angemeldeten Turnerinnen und Turner ein prächtiger Gabentempel.

ZEITPLAN

Samstag, 8. Juli 2023

- 7.00 Uhr: Beginn Notenblattausgabe
- 8.00 Uhr: Wettkampfbeginn Kat A, L2, L1
- 9.45 Uhr: Wettkampfbeginn J2, J1, JP
- 10.30 Uhr: Beginn Ringen und Schwingen der Kategorien A und L2
- 11.00 Uhr: Apéro für Ehrengäste
- 11.30 Uhr: Mittagessen
- 12.45 Uhr: Fortsetzung Ringen und Schwingen für alle Kategorien
- 16.00 Uhr: Beginn Schlussgänge
- 17.00 Uhr: Rangverlesen